TYPISCH KMU UND ERFOLGREICH – BODENSTÄNDIG UND TROTZDEM MODERN UND INNOVATIV!

KM-Werkzeug GmbH, 5604 Hendschiken

RZW. Die KM-Werkzeug GmbH im ländlichen Hendschiken gehört zu den typischen Kleinbetrieben, die sich bei näherer Betrachtung als kleines Bijoux oder verborgene Perle der Zulieferindustrie herausstellen. Geführt wird der Präzisions-Werkzeugschärfer-Betrieb von Kurt Müller und seiner Frau Maya, die für die Administration und das kaufmännische Büro verantwortlich zeichnet. Zusammen mit einem Teilzeitangestellten, auch einem gelernten Mechaniker und einem Mechapraktiker-Lehrling, Fachrichtung Werkzeugschärfen erneuern die «Hendschiker» für Kunden im Umkreis von rund 25 km das gesamte Spektrum der Metall-Fräswerkzeuge mit ihrem Präzisions-Werkzeugschärfdienst.

Werkstätte und Wohnhaus

Dank der Flexibilität des Kleinbetriebs kann die KM-Werkzeug GmbH auf einen treuen Kundenstamm zählen und ist bis heute von der ernstzunehmenden Wirtschaftsflaute verschont geblieben.

Die Firma wurde im Jahr 1972 von Hansulrich Müller sen. gegründet. Ursprünglich beschränkte man sich auf das Nachschleifen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung. In den Anfängen diente ein zweckentfremdeter Kellerraum im Wohnhaus als Werkstatt, wo H.U. Müller die erste Maschine teilweise selbst konstruiert und auch gebaut hatte.

Im Jahr 1981 trat Sohn Kurt Müller, der in der damaligen BBC (heute ALSTOM) als gelernter Mechaniker an CNC-Maschinen arbeitete, in den elterlichen Betrieb ein. Dies war der Zeitpunkt, mit dem Schärfen von Werkzeugen aus der Metall- und Kunststoffverarbeitung zu beginnen.

Der Wunsch nach einem grösseren und attraktiveren Arbeitsplatz wurde mit dem Bau einer neuen, grösseren und modernen Werkstatt im Jahr 1982 verwirklicht. Diese Werkstätten befinden sich unmittelbar neben dem ebenfalls neu erstellten Wohnhaus. Mit der Anschaffung der ersten 5-Achsen-CNC- Werkzeugschleifmaschine im Jahr 1991 konnte der Kundenkreis kontinuierlich ausgebaut werden.

Im Januar 1992 übernahm Kurt Müller die Einzelfirma von seinem Vater. Im gleichen Jahr wurde auch der Verband Schweizer Präzisions-Werkzeugschärfer gegründet (VSPW). Eine grosse Bereicherung! Denn nebst gegenseitiger Hilfestellung bei fachtechnischen Problemen und dem gegenseitigen Austausch von Arbeiten sind – über das Berufliche hinaus – auch echte Freundschaften gewachsen. An dieser Stelle sei auch die Integration des VSPW in die SWISSMECHANIC-Dachorganisation erwähnt, die es nun ermöglichte, die Voraussetzungen zu schaffen, Lehrlinge im eigenen Metier auszubilden.

Steckbrief

Name:	Müller
Vorname:	Kurt
Geburtsdatum:	15. Juli 1954
Zivilstand:	verheiratet, 1 Sohn, 1 Tochter
Erlernter Beruf:	Mechaniker
Heutige Tätigkeit:	Geschäftsführer/Inhaber

Lehrling Stefan D'Arco

Im Herbst 2001 wurde das Nachschärfen von Holzwerkzeugen eingestellt. Die Anschaffung einer weiteren 5-Achsen-CNC-Schleifmaschine ermöglichte es nun, Werkzeuge nicht nur nachzuschärfen, sondern war eine Voraussetzung, Werkzeuge auch selbst herzustellen. Zu einem weiteren wichtigen Meilenstein in der Firmengeschichte gehört bestimmt auch die Umwandlung der ehemaligen Einzelfirma in die KM-Werkzeug GmbH im Februar 2002.

In der Zwischenzeit konnte die Umsatzeinbusse durch den Wegfall des Werkzeugschärfdienstes für den Holzbearbeitungsbereich durch die Herstellung eigener Werkzeuge mehr als wettgemacht werden.

Kurt und Maya Müller

Blick in die Schärferei

Werkzeuge aus eigener Fertigung

Die Spezialitäten aus dem Hause von Kurt Müller sind HM-Fräser, Stufenbohrer und Formfräser oder Werkzeuge, die für spezielle Kundenbedürfnisse in kleinerer Stückzahl hergestellt werden.

In den modern und freundlich eingerichteten Werkstätten steht folgender Maschinenpark zur Verfügung:

- 3 CNC-5-Achs Werkzeug-Schleifmaschinen
- 1 CNC-4-Achs Werkzeug-Schleifmaschine
- 1 CNC-Schleifmaschine für die Bearbeitung von Kreissägeblättern
- 1 Schleifmaschine konventionell
- 2 Handschleifmaschinen

Diverse weitere Hilfsmittel und Prüfmaschinen